

Wenn dieser Newsletter nicht richtig angezeigt wird, klicken Sie bitte hier.



## Newsletter Dezember 2022



Liebe Leserin, lieber Leser,

in diesem Sommer war das Chorsingen wieder möglich, und die Einschränkungen sind glücklicherweise immer weniger geworden. So konnten die Proben, Chorfreizeiten, Ausflüge und Konzerte stattfinden. Ich war bei einigen "ersten" Konzerten dabei und habe die große Freude erlebt, die überall herrschte. Endlich durften sich die Sängerinnen und Sänger wieder real treffen, sich austauschen und vor allem miteinander singen. Mir sind hier und da die Tränen gekommen, so berührend waren die Erlebnisse.

So schön es ist, dass eine schwer vermisste und endlich zurückgewonnene Freiheit wieder da ist, viele Chöre sich wieder zusammengefunden haben und wir uns auf eine Weihnachtszeit mit Musik und Gesang freuen können, so wichtig ist es, auch auf die andere Seite zu gucken.

Etliche Chöre haben Mitglieder verloren, einige haben sich aufgelöst, überall werden Mitglieder gesucht - vor allem Männer. Bemerkbar machen sich die zwei Jahre ganz besonders im Nachwuchsbereich. Das Singen war verboten, so fehlen in den Kinder- und Jugendchören zwei Jahrgänge. Das wieder aufzuholen bedeutet für die jeweiligen Chorleitenden in den Kitas, Schulen, Kirchen und freien Chören sehr viel Arbeit, die lange dauern wird.

Wir als Präsidium des Chorverbands Hamburg sind engagiert dabei, uns mit den entsprechenden Gremien zu vernetzen, weitere Kontakte herzustellen und dem Chorsingen einen größeren Stellenwert in der Öffentlichkeit zu verschaffen. Mit unserem engagierten (ehrenamtlichen) Team sind wir dabei schon gut vorangekommen. Sehr freuen wir uns darüber, dass endlich auch der Senat die Unterstützung der Amateurmusik in den Haushaltsplan aufgenommen hat. Unser Dank gilt dem Landesmusikrat, der sich hierfür eingesetzt hat. Im kommenden Jahr möchten wir uns Gedanken darüber machen, wie wir den Chorverband zukünftig ausrichten. Anregungen hierfür sind herzlich willkommen.

Nun freuen wir uns alle auf die Advents- und Weihnachtskonzerte - diesmal unter dem Aspekt des Energiesparens. So mancher Auftritt wird sicherlich in etwas kühleren Räumlichkeiten stattfinden (müssen). Ich empfehle Ihnen wärmende Einlagen für die Schuhe und wärmende Tees vorab (Ingwer

z. B.) und zwischendurch - und natürlich, dass das Singen Ihr Herz, das der Mitsingenden und des Publikums erreicht. Die Wärme und die Impulse strahlen aus und werden in der Welt dringend benötigt.

Haben Sie liebe- und friedvolle, gemütliche, fröhliche und musikalische Weihnachtstage und einen guten Start in ein gesundes Neues Jahr, das reich an schönen Momenten sein möge!

Herzlichst

Ihre Angelika Eilers  
- Präsidentin -  
Chorverbands Hamburg e. V.

---

## Unsere Chöre

### Heute: älter & besser

Gemischter Senioren-Chor, Kreis-übergreifend



"Älterwerden ist nichts für Feiglinge. Singen auch nicht!", so lautet das Motto dieses Chors.

älter & besser ist der „jüngste“ und gleichzeitig größte Seniorenchor Hamburgs. Er hat sich erst im Mai 2018 gegründet und singt schon jetzt mit knapp 200 Sänger/innen an fünf Standorten in der ganzen Stadt.

Der Chor singt ausschließlich a cappella Musik, diese aber Querbeet aus allen Zeiten und Genres. Hauptsache, es gefällt uns und macht Spaß. Chorerfahrung und Notenlesefähigkeit werden nicht vorausgesetzt, am Wichtigsten sind Begeisterung für's Singen und Freude am gemeinsamen Chorleben. Alles Weitere lernen die Sänger/innen im Laufe der Chorarbeit.

Jeder Standort hat sein eigenes „Gesicht“ – hier wird etwas mehr Swing & Soul gesungen, dort mehr Klassik und Volkslieder, mal sehr konzentriert, mal etwas freier – aber gelacht wird überall viel. Obendrauf gibt's Stimmbildung, Auftritte und einfach eine richtig gute Zeit!

Musikbegeisterte Neueinsteiger sind dem dem Chor immer herzlich willkommen!

Interesse geweckt? Dann kommt gerne an einem unserer Standorte zur Probe vorbei:

Dienstag 11:00 - 12:30 Uhr Kulturhaus ella Langenhorn  
Dienstag 11:30 - 13:00 Uhr SieNa Nachbarschaftstreff Hamm  
Mittwoch 11:00 - 12:30 Uhr HausDrei Altona  
Mittwoch 11:00 - 12:30 Uhr LoLa Bergedorf  
Donnerstag 10:00 - 11:30 Uhr Kunstlinik Eppendorf  
Donnerstag 11:30 - 13:00 Uhr Kunstlinik Eppendorf

#### **Weitere Infos und Kontakt:**

Inka Stubbe  
[info@aelter-besser.de](mailto:info@aelter-besser.de)  
[www.aelter-besser.de](http://www.aelter-besser.de)

---

## Die neue Ausgabe der Singenden Woterkant ist da!

Der Chorverband Hamburg gibt dreimal jährlich an seine Chöre das Mitteilungsblatt Singende Woterkant heraus.

Die Sängerinnen und Sänger unserer Mitgliedschöre werden darin umfassend über das Hamburger Chorgeschehen – z.B. Konzerte, Weiterbildungsmaßnahmen, Konzerttermine etc. – informiert.

Unsere Chöre haben die Möglichkeit, in diesem Heft über ihre Konzertauftritte und Chorreisen zu berichten.

Die aktuelle Ausgabe könnt Ihr Euch ab sofort direkt online [auf unserer Homepage ansehen](#).

---



DEUTSCHER CHORVERBAND

## **Christian Wulff einstimmig für weitere Amtszeit als Präsident des Deutschen Chorverbands gewählt**

Christian Wulff bleibt für weitere vier Jahre Präsident des Deutschen Chorverbands (DCV). Der Altbundespräsident wurde am 5. November in Braunschweig von der Mitgliederversammlung des DCV mit einem überragenden Ergebnis einstimmig wieder an die Spitze des Verbandes gewählt. „Ich freue mich darauf, die Interessen der Chorlandschaft weiterhin vertreten zu können. Gerade in diesen herausfordernden Zeiten bedarf es des Zusammenhalts und der verbindenden Gemeinschaft, wie sie Chöre in unserem Land schaffen“, so Christian Wulff. „Dafür benötigen sie auf allen Ebenen eine starke Lobby.“

Wulff hatte das Amt im Jahr 2018 vom ehemaligen Bremer Bürgermeister Henning Scherf übernommen. Seither setzt er sich als Präsident mit dem Deutschen Chorverband dafür ein, dass die Amateurchorszene größere öffentliche und kulturpolitische Aufmerksamkeit sowie finanzielle Unterstützung erfährt. Insbesondere unter der Pandemie haben viele Chöre stark gelitten und dabei einen Rücklauf von Mitgliederzahlen verzeichnet. „Hier müssen wieder bessere Rahmenbedingungen für Chöre und Vereine geschaffen werden. Vor allem die Förderung des musikalischen Nachwuchses und von Chor- und Ensembleleitern zählt zu den kulturpolitischen Kernaufgaben der nächsten Jahre“, so Christian Wulff weiter.

Unter dem Dach des Deutschen Chorverbands sind die Deutsche Chorjugend und 20 Mitgliedsverbände mit aktuell 750.000 singenden und fördernden Mitgliedern in rund 13.000 Chören organisiert. Regelmäßig initiiert, veranstaltet und trägt der DCV Projekte und Programme wie das Deutsche Chorfest, das zuletzt im Mai 2022 in Leipzig mit rund 9.500 Sängerinnen und Sängern gefeiert werden konnte. Das nächste Chorfest findet 2025 (29. Mai bis 1. Juni) in Nürnberg statt. Daneben verantwortet der Deutsche Chorverband den Fach- und Branchentreff chor.com, die bundesweite Initiative zum Singen in Kindertagesstätten und Kindergärten Die Carusos sowie die Herausgabe des Fach- und Mitgliedermagazins "Chorzeit – das Vokalmagazin". Für 2022 wurde zudem die Initiative zum „Jahr der Chöre“ ins Leben gerufen, der sich viele Chöre mit eigenen Aktivitäten im ganzen Bundesgebiet angeschlossen haben, um auf die Anliegen der Chorszene aufmerksam zu machen. Eine digitale Chorlandkarte, die in diesem Rahmen entstanden ist, lässt die Vielfalt der Chorlandschaft sichtbar werden.

Neben Christian Wulff wurden in das Präsidium des Deutschen Chorverbands gewählt: Petra Merkel, Dr. Kai Habermehl, Dr. Jörg Schmidt (VizepräsidentInnen), Andreas Hauffe (Vizepräsident Finanzen), Kevin Breitbach (Musikbeauftragter des DCV), Claus-Peter Blaschke, Prof. Dr. Hans A. Frambach, Josef Offele, Bernhard Schmidt und Regina van Dinther (BeisitzerInnen mit Fachaufgaben). Des Weiteren gehören Judith Reitelbach (Vertreterin der Deutschen Chorjugend), Regina van Dinther (Vertreterin der Länderversammlung) und Bernhard Schmidt (Musik-Vertreter der Länderversammlung) dem Präsidium an. Die beiden letztgenannten Positionen werden im März 2023 von der DCV-Länderversammlung neu gewählt



### **UPDATE Erste Erfolge gegen Abmahnwelle wegen Google Fonts**

Im September-Newsletter hatten wir Euch über die Abmahnwelle wegen der Verwendung von Google Fonts berichtet. Zwischenzeitlich gibt es fundierte Handlungsempfehlungen:

- Externe Fonts sofort abstellen
- Auf Schreiben nicht reagieren, nur ausnahmsweise, wenn ernsthaft Auskunft begehrt wird.

Ganz wichtig: Auskunftersuchen durch Rechtsanwaltskanzleien müssen eine unterschriebene Vollmacht des Beschwerdeführers beigefügt haben. Fehlt eine solche Vollmacht, oder ist sie nicht unterschrieben, ist die Vollmacht ungültig. Die Unterschrift darf auch nicht einkopiert sein.

Wenn Ihr ein wirksames Auskunftersuchen, bzw. eine Abmahnung erhaltet, solltet Ihr Euch an einen Anwalt wenden. Die ersten Betroffenen, die sich gegen diese Erpressung gewehrt haben, waren vor Gericht erfolgreich (Beschluss des LG Baden-Baden, vom 11.10.2022, Az. 3 O 277/22).

Um Abmahnungen vorzubeugen, solltet Ihr aber grundsätzlich prüfen, ob auf Eurer Homepage externe Fonts eingebunden sind, denn nach den Google-Fonts könnten demnächst auch andere Verbindungen in die USA ins Visier geraten und eine weitere Abmahnwelle zur Folge haben. Eine umfassende Prüfung Eurer Homepage könnt Ihr ganz einfach unter diesem Link vornehmen: [webbkoll.dataskydd.net/](http://webbkoll.dataskydd.net/)

Quellen:

[www.linkedin.com/pulse/google-fonts-abmahnung-von-raag-kanzlei-erhalten-so-k%25C3%25B6nnen-sartoris/](https://www.linkedin.com/pulse/google-fonts-abmahnung-von-raag-kanzlei-erhalten-so-k%25C3%25B6nnen-sartoris/)

[datenschutz-generator.de/abmahnungen-google-fonts/](https://datenschutz-generator.de/abmahnungen-google-fonts/)

[www.lhr-law.de/magazin/datenschutzrecht/google-fonts-abmahnungen-papierkorb-anwalt/](https://www.lhr-law.de/magazin/datenschutzrecht/google-fonts-abmahnungen-papierkorb-anwalt/)

[www.lhr-law.de/magazin/datenschutzrecht/einstweilige-verfuegung-gegen-google-fonts-abmahner/](https://www.lhr-law.de/magazin/datenschutzrecht/einstweilige-verfuegung-gegen-google-fonts-abmahner/)

---

## **Stadtteilkulturpreis 2023**

**Noch bis zum 4. Januar bewerben!**

Mit dem Hamburger Stadtteilkulturpreis werden jährlich Projekte und Programme gewürdigt, deren Konzeption, Umsetzung und Resonanz besondere Qualität zeigen und die besonders geeignet sind, auch auf andere Stadtteile als anregendes Beispiel zu wirken. Die Ausschreibung ist am 1. November 2022 gestartet und freie Träger der Kulturarbeit – kulturelle Initiativen, Zentren und Vereine – sowie Einzelpersonen, die sich in der Stadtteilkulturarbeit in Hamburg engagieren, können sich bis zum 4. Januar 2023 für den Preis bewerben. Gewerbliche AnbieterInnen, Parteigruppen und konfessionell gebundene Gruppen können nicht berücksichtigt werden.

Neben Kulturprojekten sind ausdrücklich auch Kurs- und Veranstaltungsprogramme, Programmbereiche, Veranstaltungsreihen, spezielle Veranstaltungsformate und Festivals, die in besonderer Weise den Qualitätskriterien des Stadtteilkulturpreises entsprechen, aufgefordert, sich für den Hamburger Stadtteilkulturpreis 2023 zu bewerben.

Nähere Informationen zu den Teilnahmebedingungen und zur Bewerbung findet Ihr [auf der Homepage des Stadtteilkulturpreises](#).

---





## Förderungen

### **Behörde für Kultur und Medien erlässt Richtlinie zur Förderung Energieverbrauchs senkender Maßnahmen**

Aufgrund der aktuellen Entwicklungen im Bereich der Energieversorgung und der damit einhergehenden Preisentwicklungen können die finanziellen Zusatzbelastungen für die kulturellen Einrichtungen durch die in Aussicht gestellten Entlastungspakete des Bundes nicht vollständig kompensiert werden.

Hieraus ergibt sich auch für kulturelle Einrichtungen die Notwendigkeit einer deutlichen Senkung des Energieverbrauchs, um so ergänzend die mit der Preisentwicklung einhergehende finanziellen Belastungen zu reduzieren und somit zudem zur Verringerung des Energieverbrauchs beizutragen.

Da in den kulturellen Einrichtungen nach wie vor die Auswirkungen der Corona-Pandemie nachwirken, verfügen diese nicht über die für kurzfristig umzusetzende energetische Maßnahmen erforderlichen finanziellen Spielräume. Ziel ist es daher, mit der Bereitstellung von Mitteln die Einrichtungen in die Lage zu versetzen, Maßnahmen zur Reduzierung des Energieverbrauchs und damit auch der finanziellen Belastungen kurzfristig umzusetzen.

Auch wenn die wenigsten Chöre eigene Probenräume haben, könnte die Förderung ja für Eure Raumgeber interessant sein.

Gefördert werden zum Beispiel

- die Umstellung der Beleuchtung auf LED
- Installation von Bewegungsmeldern und Zeitschaltuhren
- Hydraulischer Abgleich des Heizsystems
- Umstellung auf intelligente Heizungsthermostate
- Kosten für die Inanspruchnahme einer Energieberatung
- Kleinere energetische Instandhaltungsmaßnahmen (z.B. Fensterdichtungen)

Die Antragsfrist läuft ab sofort und ist zunächst befristet bis zum 30.06.2023, mit Perspektive auf Verlängerung. Über fehlerfreie Anträge soll sehr schnell (innerhalb von 72 Stunden) entschieden werden.

Das Antragsformular wird auf Anforderung durch den zuständigen Referenten der Behörde für Kultur und Medien bereitgestellt.

Ausführliche Informationen findet Ihr [auf den Service-Seiten der Homepage des Hamburger Senats](#).

---

## Deutsche Postcode Lotterie fördert Projekte gemeinnütziger Organisationen

Die Deutsche Postcode Lotterie fördert Projekte von gemeinnützigen Organisationen in ganz Deutschland aus den Bereichen Chancengleichheit, Natur- und Umweltschutz sowie sozialer Zusammenhalt. Gefördert werden rechtsfähige Organisationen, die vom Finanzamt als gemeinnützig oder mildtätig anerkannt sind und die somit auch berechtigt sind, Zuwendungsbestätigungen ausstellen zu dürfen. In Hamburg können Fördermittel bis zu 30.000 Euro beantragt werden.

Die bereitgestellten Fördermittel müssen innerhalb des im Förderantrag angegebenen Zeitraums verwendet werden. Dieser beträgt nach Auszahlung der Gelder 12 Monate bei einer Förderhöhe bis zu 30.000 Euro, 18 Monate bei bis zu 100.000 Euro und 24 Monate bei bis zu 250.000 Euro. Das Projekt selbst darf natürlich längerfristig andauern oder auch auf unbefristete Zeit angelegt sein.

Einsendefrist für die Interessensbekundung ist der 13. Januar 2023, Fristende für den Förderantrag der 27. Januar 2023.

Bewerbt Euch jetzt auf der [Homepage der Deutschen Postcode Lotterie!](#)

---

## Fortbildungsangebote



### a cappella Weihnachtswerkstatt

a cappella is all we need!

Die a cappella Weihnachtswerkstatt richtet sich an Alle, die ihre Begeisterung für das Singen teilen wollen und Lust auf neue Leute und neue Impulse haben.

Die Teilnehmenden der Werkstatt werden gemeinsam zwei neue Songs erarbeiten und am Ende des Wochenendes eine professionelle Tonaufnahme einsingen. Noten und TeachMe's werden vorab versendet.

Weitere Infos dazu findet Ihr [auf unserer Homepage](#)

---

## Fortbildungsangebot "WeiterbildnerIn für Kita- Fachkräfte" startet 2023

Die Bundesakademie Trossingen startet 2023 in Kooperation mit dem Deutschen Chorverband (DCV) ein berufsbegleitendes Fortbildungsangebot zur/zum WeiterbildnerIn für Kita-Fachkräfte. Die TeilnehmerInnen des Lehrgangs sollen dazu befähigt werden, ErzieherInnen in den Tagesstätten stimmlich fortzubilden und deren musikpädagogische Kenntnisse zu erweitern.

Ziel ist es, dass so auch Kitas, in denen das Singen bisher eine untergeordnete Rolle spielt, die Kriterien für eine Zertifizierung der Carusos mittelfristig erfüllen können. Die Weiterbildung richtet sich an Lehrkräfte mit künstlerischem oder künstlerisch-pädagogischem Musikstudium aus dem Vokal- oder Instrumentalbereich beziehungsweise der elementaren Musikpraxis an Musikschulen, Vereinen und im freien Beruf sowie an KirchenmusikerInnen.

Die Akademiephasen werden ab Februar 2023 in Trossingen, in Schlitz in der Landesmusikakademie Hessen und in Berlin im Deutschen Chorzentrum stattfinden

Weitere Infos und Anmeldung findet Ihr auf der [Homepage der Bundesakademie Trossingen](#).

---

## Veranstaltungstipps im Dezember

### **04.12.2022 um 10:00 Uhr - Männerchor Quartett Mozart im Gottesdienst**

Der Männerchor Quartett Mozart begleitet den Gottesdienst mit weihnachtlichen Liedern.

Leitung: Gunter Wolf

Ev.-Luth. Kirche St. Stephan, Stephanstraße 117, 22047 Hamburg

### **04.12.2022 um 16:00 Uhr - Adventskonzert Geesthachter Liedertafel**

Damenchor 2000, Leitung Michael Georgi

Männerchor der Liedertafel Geesthacht, Leitung Christina Koller

Männerchor Cantus/Eintracht, Leitung Susan Lahesalu

Elbmarsch-Duo

Christus-Kirche Geesthacht, Neuer Krug 4

Eintritt: frei

Kontakt und Infos: 04152 - 750 93

### **10.12.2022 um 16:00 Uhr - „Ein neues Weihnachtslied“**

DIE JUNGS und Jens Pape mit Rolf Zuckowski als Freund

Verheißungskirche Niendorf

Sachsenweg 2, 22455 Hamburg

### **10.12.2022 um 16:00 Uhr - Polizeichor Hamburg mit Gästen**

Musikalische Gesamtleitung: Kazuo Kanemaki

Laeishalle Hamburg

Preise (inklusive HVV): 27,00 € / 24,50 € / 21,50 € / 17,50 € / 14,50 €

Kartenbestellung unter [www.polizeichor-hamburg.de/](http://www.polizeichor-hamburg.de/), oder telefonisch unter 040 - 357 666 66

### **10.12.2022 um 17:00 Uhr - Weihnachtskonzert des gemischten Chors der Hamburger Hochbahn AG**

Leitung: Patrick Scharnewski

Philemonkirche, Poppenbütteler Weg 97

### **10.12.2022 um 19:00 Uhr - Advents- und Weihnachtslieder bei Kerzenschein**

Hamburger Knabenchor St. Nikolai

St. Nikolai, Hamburg

Karten: Konzertkasse Gerdes oder eventim, 11€ - 35€

### **11.12.2022 um 16:00 Uhr - Adventskonzert des Seemanns-Chores Hamburg**

Leitung: Kazuo Kanemaki

Gäste: Chinesischer Frauenchor Yusheng

Kirche Heilig Geist, Farmsen, Rahlstedter Weg 13

Ticket: 10€ / 14€ über [seemannschor-hamburg.de/SC-Neu/](http://seemannschor-hamburg.de/SC-Neu/)

Kontakt: Norbert Roloff, 0171 - 652 68 59

### **11.12.2022 um 16:00 Uhr - Weihnachtliches Märchenmusical „3 Wünsche für die Fee“**

SonnenStimmen - Musiktheater für Kinder und Jugendliche e.V.

Zeighaus Stadtteilschule Bergedorf, Ladenbeker Weg 13

Tickets: 13€ (Erwachsene), 9€ (Kinder) unter [info@sonnenstimmen.com](mailto:info@sonnenstimmen.com)



**11.12.2022 um 17:00 Uhr - Weihnachtskonzert des Männerchor Quartett Mozart**

"Adventkonzert bei Kerzenschein"

Männerchor Quartett Mozart, Leitung: Gunter Wolf

Gast: Jugendchor Chorazón der Kirchengem. St. Stephan, Leitung: Kai Dittmann

Ev.-Luth. Kirche St. Stephan, Stephanstraße 117, 22047 Hamburg

Eintritt frei

**11.12.2022 um 18:00 Uhr - Chormusik im Advent**

Chorgemeinschaft Ohe

"Instrumentalensemble Thomas Hamborg und Mitsreiter"

Orgel: Karen Haardt

Leitung: Joachim Winkel

Kath. Kirche, Reinbek, Nils-Stensen-Weg 3

Eintritt: frei

**16.12.2022 um 17:00 Uhr - Wunderbare klingende Weihnachtszeit**

Chor- und Solistenkonzert; Frauenchor "musica mundi" Hamburg e.V.

Piano: Georg Feige

Gesamtleitung: Patrick Scharnewski

Kirche St. Gabriel, Barmbek, Hartzlohplatz 17

Eintritt: frei

Kontakt: Barbara Andrews, Tel.: 04181-2179607

**17.12.2022 um 16:00 Uhr - Weihnachtskonzert des gemischten Chors der Hamburger Hochbahn AG**

Leitung: Patrick Scharnewski

Emmauskirche Hinschenfelde, Walddörferstraße 369

**17.12.2022 um 16:30 Uhr - „Ein neues Weihnachtslied“**

DIE JUNGS und Jens Pape

New Living Home

Julius-Vosseler Straße 40, 22527 Hamburg

**17.12.2022 um 19:00 Uhr - Weihnachtskonzert Soul & More**

St. Michael Bergedorf, Gojenbergsweg

Eintritt: frei

Kontakt und Infos: Beste Lust, 04104 - 4759

**17. bis 18.12.2022 - a cappella Weihnachtswerkstatt**

Philemon Kirche Poppenbüttel, Poppenbütteler Weg 97

Weitere Infos: [chorverband-hamburg.de/ausbildung-fortbildung/](http://chorverband-hamburg.de/ausbildung-fortbildung/)

Anmeldung: [herbert@scheying.de](mailto:herbert@scheying.de) oder 040 – 659 101 70

**18.12.2022 um 16:00 Uhr - Adventskonzert im Kerzenschein**

Berner Frauenchor

Friedenskirche Berne, Lienastr. 6, 22195 Hamburg-Berne

Eintritt: frei

**18.12.2022 um 17:00 Uhr - Adventskonzert des Kodály-Chors**

Leitung: Kay Philipp Fuhrmann

St. Ansgar Kirchengemeinde, Langenhorner Chaussee 266, 22415 Hamburg

Freier Eintritt und freie Platzwahl

**24.12.2022 um 16:00 Uhr - Christvesper Hauptkirche St. Nikolai**

unter Mitgestaltung des Hamburger Knabenchores St. Nikolai

---

*Wir wünschen Euch eine  
besinnliche Weihnachtszeit und*

# einen guten Rutsch ins neue Jahr!



---

Der Chorverband Hamburg ist für Euch auf vielfältige Weise erreichbar. Aktuelle Informationen, Kontakte zu allen Mitgliedschören sowie Terminhinweise findet Ihr auf unserer [Homepage](#).

Neben dem Newsletter posten wir auch gerne Aktuelles aus und für die Chorszene auf unserer [Facebook-Seite](#).

Videos von Chören zum Hören, Mitsummen und Mitsingen findet Ihr, ebenso wie die Interviews aus unseren Newslettern, auf unserem [Youtube-Kanal](#). Wir freuen uns über jedes Abonnement unseres Kanals!

Wenn Ihr auch ganz Chor seid, könnt Ihr den Chorverband Hamburg auch sehr einfach finanziell unterstützen, indem Ihr eure Online-Einkäufen über [Amazon Smile](#) tätigt– wir freuen und bedanken uns herzlich! Wir können dieses Geld für unsere Projekte im Bereich der Digitalisierung und zur Förderung unserer Chöre nutzen. So lohnt sich Euer Einkauf für uns alle!



Der Newsletter des Chorverbands Hamburg e. V. erscheint regelmäßig jeweils am ersten Sonntag eines jeden Monats. Der nächste Newsletterversand erfolgt demnach am 1. Januar 2023.

Sollten wir in der Zwischenzeit wichtige Informationen für Dich haben, die aus terminlichen Gründen nicht bis zum nächsten regulären Newsletter warten können, werden wir einen Sondernewsletter versenden.

Dir wurde dieser Newsletter weitergeleitet und Du möchtest Dich gerne selbst für unseren Newsletter eintragen? Sehr gern! Hier geht es zur Anmeldung:

[Zum Newsletter anmelden](#)

[Newsletter weiterempfehlen](#)

---

Impressum:  
Chorverband Hamburg e. V.  
Angelika Eilers, Geschäftsstelle  
Am Diggen 27  
21077 Hamburg  
Tel.: 040 760 40 53  
newsletter-abo@chorverband-hamburg.de

Sie möchten unseren Newsletter künftig nicht mehr erhalten?  
**[Klicken Sie hier um den Newsletter abzubestellen.](#)**